



27. Nordwestschweizerisches Jodlerfest 2010

SCHAFFHAUSEN

Gibel-Jutz
Hannes Fuhrer

Klasse 1

Leitung: Hannes Fuhrer

- Tongebung:** Geschulte Jodelstimmen mit guter Jodeltechnik, auch in den Schaltlagen. Sattes, ausgeglichenes Chorfundament mit sonoren Bassstimmen. 1. Jodelstimme vereinzelt leicht kehlig.
- Aussprache:** Abwechslungsreiche, einheitliche und passende Jodelvokalisation.
- Harmonische Reinheit:** Bereits zu Beginn sinkt der Chor nach ungenauem Anstimmen und der daraus entstandenen Verunsicherung leicht ab nach A-Dur. Jodelstimmen und Chor ohne harmonische Trübungen und sehr stabil in der Stimmführungen.
- Rhythmik:** Meist präzise, mit deutlich erkennbarer Metrik. Punktierre Viertelnoten in den JT1 und 6 des ersten Teils zu lang. Tempo in allen Teilen passend gewählt.
- Dynamik:** Dynamisch werden einige Differenzierungen gemacht. Der Chor schöpft seine Möglichkeiten in diesem Bereich aber nicht aus.
- Gesamteindruck:** Der Gibel-Jutz wird mit Engagement und Freude gejodelt. Das Chorfundament ist einheitlich und stützt die Jodelstimmen sehr gut und wirkungsvoll. Auch wenn die getragenen Jodelteile noch etwas mehr dynamische Gestaltung vertragen hätten, erfreut die Darbietung Publikum und Jury.

Juryleiter

Martin Jutzeler